**Kreuzfahrtbericht ART 303**

San Francisco, 12.02.2019

**„Auf Entdeckerfahrt durchs Nordpolarmeer“**

**31.07.-18.08.2022 (18 Tage)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft             Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| 31.07. | Bremerhaven | - | 18.00 | - | 18:54 |
| 01.08. | Auf See | - | - | - | - |
| 02.08. | Lerwick | 07.00 | 17.00 | 06:24 | 18:20 |
| 03.08. | Runavik | 12.00 | 19.00 | 11:24 | 18:36 |
| 04.08. | Auf See | - | - | - | - |
| 05.08. | Reykjavik | 08.00 | - | 07:48 | - |
| 06.08. | Reykjavik | - | 12.00 | - | 12:06 |
| 07.08. | Akureyri | 10.00 | 18.00 | 08:30 | 18:00 |
| 08.08. | Auf See | - | - | - | - |
| 09.08. | Auf See | - | - | - | - |
| 10.08. | Longyearbyen | - | - | 15:12 | 20:00 |
| 11.08. | Auf See | - | - | - | - |
| 12.08. | Honningsvag 🡪 CXL | 08.00 | 15.00 | - | - |
| 13.08. | Sortland | 13.00 | 21.00 | 11:54 | 20:42 |
| 14.08. | Svolvaer | 07.00 | 17.00 | 07:12 | 18:12 |
| 15.08. | Auf See | - | - | - | - |
| 16.08. | Bergen | 08.00 | 17.00 | 07:18 | 17:12 |
| 17.08. | Mandal 🡪 Kristiansand | 08.00 | 12.00 | 07:48 | 13:06 |
| 18.08. | Bremerhaven | 09.00 | - | 07:00 | - |

**Kapitän** Morten A. Hansen

**Hotelmanager** Thomas Appenzeller

**Schiffsarzt**  Dr. Karl Heinz Haegler

**Staffliste**



**Passagiere**



**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste)**

Ehepaar Gold BN196326 am 5.8. aus medizinischen Gründen.

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste)**5.8. Gäste Wolf 5357 BN198453 Zustieg in Reykjavik (Gäste hatten in Bremerhaven keine Reisepässe).

**Bremerhaven**

Zügige Einschiffung.

Anreise nach Bremerhaven ohne Pass:

* Herr & Frau Wolf BN: 198453 #5357 sind in Reykjavik nan Bord gekommen.
* Herr & Frau Müller BN: 157105 #7328 sind nicht nachgereist.
* Herr & Frau Schumann BN: 374286 #4493 sind nicht nachgereist.

Anreise nach Bremerhaven ohne Antigen Test:

14 Personen reisten ohne Antigen Test an. Es wurden alle im Bordhospital gegen eine Gebühr von 12.5 € getestet und alle waren negativ.

Anreise nach Bremerhaven ohne QR Code, ca. 6 Personen.

Es reisten 3 Holdenried-Gäste zusammen mit Gästen für die Aida an. In diesem Bus galt keine Maskenpflicht.

5509 Tschauner 2 x BN 112805

5623 Wasserab 1 x BN 877349

Auch wurde mir von Gästen berichtet, dass in manchen Bussen der Antigentest beim Einstieg nicht kontrolliert wurde und dass auch auf die Maskenpflicht nicht hingewiesen wurde.

**Seetag:**

Maritimer Frühschoppen. Austretendes Gas einer Gasflasche, die für die Erhitzung einer Maritimen Paella beim Maritimen Frühschoppen auf dem Kopernikus Deck / Deck 8 genutzt wurde, entzündete sich und es entstand eine große Stichflamme. Der Bereich wurde schnell evakuiert. Das Feuerteam rückte an und löschte den Brand.

Single Treff, Ärzte Treff, Gold Treff, Welcome Cocktails und 2 x Willkoommens-Gala Show.

**Lerwick**

Um 06:20 Uhr erhielten wir die Information vom Harbour Master, dass wir nicht an die Pier dürfen, sondern Tendern müüssen – Grund: Starker Wind im Verlauf des Tages.

Gäste um 07:00 Uhr entsprechend informiert.

Wir holten die Behörden mit einem Tenderboot für das Face Check an Bord und führten das Facecheck von 07.30 – 09.45 für 1100 Passagiere durch. Von o8:10 bis 10.00 boteten wir zudem 700 Ausflugs- und privat an Land gehende Gäste aus.

Im weiteren Verlauf des Tages wurde es etwas ruhiger, was den Passagierstrom betrifft.

Regnerisch, teils windig.

**Runavik**

Welcome Zeremonie mit Übergabe einer Plakette. Touristeninformatin auf der Pier. Im Ort waren 3 lokale Helfer mit schildern „Ask me“ positioniert, die den Gästen Tipps bei ihrem privaten Landgang gaben. Um 16.30 Uhr spielte die Band „Land of Maybe“ ein kleines Konzert gegenüber dem Hotel „Runavik“ für unsere Gäste. Bei zukünftigen Anläufen kann man dieses Konzert (ca. 30 Minuten) sicherlich auch an Bord durchführen. Die Musiker gaben mir ihr ok. In der Touristenzentrale (300 m vom Hafen entfernt) konnten die Gäste einstündige Touren über die Insel buchen (pro Abfahrt 26 Plätze). Preis ca. 7 €.

Im Vorfeld gab es große Probleme, doch noch Guides und Busse für Ausflüge zu requirieren. Letztendlich konnten wir 2 x 3 Busse mit einem Transfer nach Thorshavn an unsere Gäste vermitteln.

Die Ortschaft ist landschaftlich schön gelegen und lädt zu Spaziergängen ein. Der Ort selbst hat kaum Highlights. Angenehme 15 Grad.

**Seetag:** Wir passierten am Abend einen Vogelfelsen bei Sonnenuntergang. Sehr schöne Passage mit anschließender Umrundung von Surtsey. Sehr viele Gäste genossen die sehr schöne Passage zwischen 22.15 und 23.15 Uhr auf den Außendecks.

**Reykjavik**

Due to large amount of vessels in ports at that time the only gangway we can offer is a maximum 10M gangway.

Wir konnten mit unseren beiden Gangways auf Deck 2 beginnen. Insgesamt 2,3 m Tiede, so dass im Verlauf auf eine lokale Gangway umgestellt werden musste. Ein Shuttle Bus fuhr kostenfrei zum Hauptterminal, wo es halbstündliche Abfahrten mit einem weiteren Shuttle gab. Tickets für 20 € (hin- und rück) wurden am Souvenirstand verkauft.

Trockene 15 Grad am ersten Tag und bewölkte 13 Grad am zweiten Tag. 40 Gäste gingen nicht an Land!

**Akureyri**

Bei der Einfahrt in den Eyeafjördur war es noch trocken. Tee, Gebäck und Cafee auf den Außendecks angeboten. Schöne Ausflüge, pünktliche Abfahrt. Ab Mittag Regen. Am Abend Überquerung des Polarkreises mit Polartaufe in der Show Lounge.

13-16 Grad. 58 Gäste blieben an Bord.

**Seetag:**

Passage Jan Mayen mit sehr guter Sicht.

**Seetag:**

Alles grau in grau.

**Longyearbean**

Tee, Kaffee, Gebäck zur Einfahrt auf Deck 9.

Schöne Passagen. Mittags am Tunabreen gedreht und unser klassisches Duo an der Phoenixbar auftreten lassen. Am NM von 15.45 – 20.00 Uhr Longyearbyen. Eisbar und White Night Party zum Abschied.

Zwischen 15.50 und 16.15 Uhr sind fast 1000 Gäste an Land gegangen. Wir hatten diesmal wegen des kurzen Aufenthaltes keinen Shuttle Bus organisiert. Ein Gast, der schlecht laufen konnte, monierte dies. Hätten wir einen Shuttle Bus gehabt, hätte es selbst mit 5 Bussen und 3 Rotationen (5 x 40 x 3 = 600 Gäste )wesentlich mehr Reklamationen gegeben …

Ein perfekter Tag mit Sichtung von Belugas im Tempelfjord und wunderschönen Passagen.

**Honningsvag**

Sturmwarnung. Winde bis zu 65 Knoten. Ein Anlegen war nicht möglich. Wetterbesserung erst spät in der Nacht in Sicht. Verlängerte Liegezeit und dafür Ausfall von Sortland war keine Option.

Gäste morgens um 7 und allgemeine Durchsage an auch in alle Kabinen um 09.00 Uhr.

Anschließend größtenteils Innenpassage mit schönen Passagen – allerdings spielte auch hier das Wetter nicht immer mit.

Die Stunden, die wir aufgrund des Ausfalls von Honningsvag „in der Tasche“ hatten, wurden durch verminderte Geschwindigkeiten in den Passagen aufgezehrt.

**Sortland**

Pünktliche Ankunft und Freigabe des Schiffes. Ausflugsbusse konnten vis a vis zur Gangway hinter einem Zaun parken und die Ausflugsgäste erhielten einen Seperaten Aus- und Eingang zum Hafengelände. Alle privaten Landgänger konnten den Hafen nach ca. 300 m durch den Hauptausgang betreten und verlassen.

12-14 Grad. 120 Gäste blieben an Bord.

**Svolvaer**

4 Tender im Einsatz, alles lief glatt bis auf einen Sturz einer Dame in einem der Tenderboote (siehe Hospital). 120 Gäste blieben an Bord. 12-14 Grad.

**Seetag:** Gala und Erholung auf See.

**Bergen**

Ein Mix aus Regen und Wolken, 16-18 Grad. Fischhändler und Mehrwertsteuerrückerstattung an Bord. Alles ok.

**Mandal cxl**

Die Gäste wurden bei Abfahrt aus Bergen darüber informiert, dass ein sicheres Tendern in Mandal nicht gewährleistet sein wid. Bekanntgabe von Kristiansand als Alternative.

**Kristiansand:**

Das „Ersatzziel“ wurde von den Gästen sehr gut angenommen und wurde ausnahmslos gelobt. Insgesamt waren 850 Gäste an Land.

18-22 Grad.

**Kommentar zur Route**

Ein britisches Ziel zu Beginn der Reise hat leider oft zu Folge, dass Gäste ohne Pass anreisen und die Reise nicht antreten können. Das Facecheck durch die britischen Behörden hat diesmal vorzüglich geklappt.

In Spitzbergen holten wir aus den 15 Stunden, die uns zwischen Lotsenauf- und abgabe verblieben, das Optimum heraus. Schöne Passagen und freier Landgang in Longyearbyen.

Als letzter Hafen der Reise eignet sich die Pier in Kristiansand besser, als eine Tenderoperation mit 1100 Gästen innerhalb von 4 Stunden in Mandal – auch wenn die Entfernung nach Bremerhaven etwas länger ist.

**Behörden**

Die Passkontrolle im Terminal Bremerhaven durch 2 Grenzbeamte verlief etwas schleppend. Es gab einen Rückstau von der Sicherheitskontrolle (X-Ray Geräte), weil sich die Gäste nur an 2 dieser Geräteanstellten und das dritte Gerät links liegen ließen. Erst als die Gäste darauf aufmerksam gemacht wurden, dass man sich auch am dritten x-Ray anstellen kann, verlief die gesamte Abwicklung flüssiger und der Stau löste sich auf …

Facecheck in Lerwick verlief reibungslos.

Ausschiffung in Bremerhaven gemäß Infektionsschutzgesetz durchgeführt.

**Hospital**

Bis Svolvaer (14.8.!) hatten wir nur eine Krankenschwester. Der geplante Zustieg in Honningsvag am 12.8. kam leider nicht zustande. Aber auch dieser wäre bei einer Reise mit vollem Schiff erst am 13. Tag der Reise viel zu spät gewesen.

5.8. Reykjavik :

medical disembarkation today of passenger Gold Irmtraud and her husband Stephan Paul Joachim. They both disembarked, cabin number 8207 BN 196326.

14.8. Svolvaer: Frau Hildegard Brenk 7691 BN 889172 brach sich im Tenderboot das Sprunggelenk. Sie übersah die letzte Stufe im Boot. Ausschiffung in Bremerhaven.

**Corona**

Kurzfristig wurde auf der Reise eine Maskenpflicht (medizinisch oder FFP2) für die Gäste in den Innenräumen eingeführt (Ausnahmen: Kabine, Bars und Restaurants).

Dieser wurde Folge geleistet.

Frischluft-Erlaubnis in den Abendstunden für „mit Isolierte“. Individuelle Lösungen wurden gefunden, wenn Gäste Wünsche äußerten.

**Hoteldepartment**

Am 1.8. kam es beim Abbau der maritimen Paella Pfanne auf Deck 8 zu einer Stichflamme, die durch austretendes Propangas entstand.

Es gibt Kabinen ohne (4) TV und / oder Kühlschrank (2) mangels Ersatzgeräten.

Sehr gute Speisen und toller Service.

Gäste fragen vermehrt nach der Möglichkeit, zum Frühstück auch in den Restaurants 4 Jahreszeiten und Artania ein Büffet anzubieten. Dies würde sicherlich den Druck vom Lido nehmen.

Sehr gute Zusammenarbeit mit Hoteldirektor Thomas Appenzeller und seinem Team!

**Technik**

Laut AVO’s gab es während dieser Reise 32 x no power in Cabins / Bathrooms.

Sehr gute Zusammenarbeit mit Kapitän Morten A. Hansen und Chief Engineer Sahari. Immer wurden die für die Gäste besten Lösungen gesucht und auch gefunden. Großes Kompliment auch an das gesamte Team aus Engine, Deck und Brücke!!!

Herzlichen Dank für die schöne gemeinsame Zeit!

**Unterhaltung**

In der Pazifik Lounge gab es aufgrund einer Corona-Erkrankung eines Bandmitglieds vor Reisebeginn keine Band, denn die Band reiste nicht an.

Mehrmals DJ im Einsatz gewesen bzw Lounge / Tanzmusik vom Band.

Alles weitere siehe Bericht des Entertainment Managers J.P.

**E-Bikes**

Die e-bike Tour in Lerwick musste wegen der Änderung auf „Tendern“ kurzfristig storniert werden.

Auch die e-bike Tour in Reykjavik entfiel (keine Teilnehmer).

In Bergen habe ich selbst an einer Tour teilgenommen und hatte einen sehr guten Gesamteindruck.

**Beschwerden:**

Herr Krämer BN381831 Kab. 6484 stand auf Deck 9, als sich austretendes Gas auf Deck 8 entzündete. Seine Frau berichtete von angesengtem Haar am Kopf und an den Augenbrauen. In einem Gespräch teilte er mir mit, dass nichts weiter passiert sei.

8205 BN797771 Gäste Röhr hatten am 2.8. einen Wasserschaden und mussten die Kabine gegen die 7328 tauschen. Umzug zurück am 4.8. Gäste erwarteten eine Kompensation. Mail Verkehr mit Service. Alles ok.

Frau Steffi Thoms BN781383 2337 war über die Schaulustigen, die ein kleines Feuer nach einer Stichflammenentwicklung an der Kochstation auf dem Kopernikus Deck am 1.8. um ca. 12.00 Uhr filmten, entrüstet. In Ihrer Entrüstung wäre sie laut eigenen Aussagen mit Ihrem Rollator fast umgefallen, weil Sie mit dem linken Fuß in der Tür von der Kopernikus Bar zum Treppenhaus B / steuerbordseite hängenblieb. Sie berichtete mir am Abend des 1.8. von Schmerzen im Rücken und am Handgelenk. Unser Bordarzt konnte nichts feststellen. Am 3.8. berichtete sie mir, dass sie darüber nachdenkt, abzureisen, weil viele Menschen so rücksichtslos gegenüber Behinderten seien. Sie meinte auch, dass der Griff ihres Rollators verschoben worden sei. Dies habe sie erst jetzt bemerkt. Sie stellte einen Zusammenhang zu dem Vorfall am 1.8. her. Frau Thoms erhielt eine Adresse eines Sanitätshauses in Reykjavik. Dort konnte ihr professionell geholfen werden.

Frau Seufert 4240 BN869203 ist aufs Knie gefallen, als die Brandstelle am 1.8. auf Deck 8 weiträumig abgesperrt wurde. Am selben Abend wurde sie allerdings von Pauline Steudten auf der Tanzfläche bei der Außendisco beobachtet. Auf meine Nachfrage berichtete mir Pauline, dass Frau Seufert viel getanzt habe. Am 17.8. sprach mich Frau Seufert an, ob sie die Röntgenbilder aus dem Bordhospital erhalten könne. Sie könne ihr Bein weiterhin nicht (voll) belasten.

4.8.: Gäste aus der 5374 BN160367 beschwerten sich über Lärm von oben – Stühlerücken auf dem Balkon. Nach mehreren Anrufen gelobten die Gäste aus der 6370 Besserung …

Herr Stender 7479 BN229813 informierte mich am Abend des 5.8. darüber, dass nun schon zum zweiten Mal sein Safe ausgetauscht werden muss. Der Tausch wurde durchgeführt und beide Gäste erhielten einen Sektgutschein.

09.08. Frau Trepte 8325 BN192464 beschwerte sich, dass wohl ein Gast aus der 7333 auf dem Balkon Zigarre raucht. Unsere Nachforschungen verliefen ins Leere.

Mit den Gästen Frau Schote und Herrn Burckhardt der Kabine 6242 BN124409 führte ich am 8.8. ein Gespräch. Dummerweise war ich nicht pünktlich. Die Gäste fragten an der Rezeption nach mir und ich kam umgehend. Bei dem Gespräch erklärten mir die Gäste, dass sie zuviel für ihre Kabine bezahlt hätten und schon 3 Tage auf eine Antwort von mir zu einem möglichen Upgrade warteten. Ich erklärte, dass alle Junior Suiten verkauft worden seien. Seit dem Einschiffungstag, an dem Melanie den Gästen dieselbe Information gegeben hatte, habe sich nichts geändert. Am Abend trafen wir uns bei einer Flasche Wein im Restaurant.

Die Gäste Brinkmann aus der 8324 BN893335 mussten vom 8.8. bis 9.8. in die 8207 ziehen, weil es in ihrer Kabine von der Decke tropfte. Reparatur erfolgreich und schnell durchgeführt.

#5104 Stammkunde Thiel BN145125 hat drei Beschwerden:

Kein Shuttle in Longyabyn war eine Zumutung für einige Gäste – schlechte Organisation, schlechte Kommunikation. (Antwort: Bei nur einem Tag Spitzbergen und sehr kurzem Aufenthalt war dies leider nicht anders möglich)

Polartaufe zu voll. Konnten nicht alle rein. (Antwort: witterungsbedingt nach innen gelegt)

Muß Phoenix sparen? Früher gab es auch mal Austern. Galadinner vom 09.08.22 war kein Galadinner – nur rangeschrieben!!! (Antwort Austern hat es auch früher nicht zur Mittelgala gegeben; Anfrage an HotMan weitergeleitet).

Gespräch mit Gästen noch am selben Tag geführt.

Frau Wenzel aus der 7225 BN161703 bemängelt, dass die Bademäntel in den Kabinen zu dünn sind. Kaffee-Kapseln sollten in den Silber-Kabinen kostenfrei sein. Die Shows sind zu laut.

Frau Löber 6107 BN369733 bemängelte, dass es im Restaurant 4 Jahreszeiten kein Frühstücksbüffet gibt. Zudem sei die Wurst auf dem Teller zu wenig und zu dünn geschnitten. Hoteldirektor und F&B informiert. Habe Frau Löber mitgeteilt, dass selbstverständlich auch Wünsche direkt an Bord geäußert werden sollten, bevor man sich die Mühe macht, e-mails nach Bonn zu schicken.

Leider gibt es nicht genügend TV – Ersatzgeräte. Pro Reise werden mindestens 2 Geräte defekt. 5374 BN160367 und 5631 BN140646 hatten Geräte, die während der Reise defekt gingen.

**Sonstiges**

01.08.22 Tanz an Deck am Gala Abend

02.08.22 Open Air Disco Phoenix Bar

04.08.22 Premium-Hochzeitspaket Gäste: Krueger Kabine: 5631,

07.08.22 Polartaufe und Party im Anschluss

08.08.22 Hochzeitspaket Gäste: Kristina und Frank Boldt Kabine: 5376

09.08.22 Hochzeitspaket Gäste: Kaehler6622

09.08.22 Verrückt nach Meer Plauderstunde

10.08.22 Besinnliches Konzert an der Phoenix Bar vor dem Tunabreen Gletscher mit unserem klassischen Duo

White night Party mit Eisbar an der Phoenix Bar

11.08.22 VIP Cocktail

11.08.22 Rock-Nacht Pazifik Lounge

12.8..22 Handgemachte Holzarbeiten von Herrn Mario Schmidt wurden in der Harry’s Bar ausgestellt und verkauft. Der Erlös von rund € 400 kam dem Crew Welfare Fond zu Gute

12.08.22 Innenpassage vom Nordkap nach Sortland

13.08.22 Lieder- und Arienkonzert am VM in Harry’s Bar

14.08.22 Jens Gierke Goldgast persönliche Gratulation 8336

15.08.22 Buntes vom Plattenteller – Mix – Party mit DJ an der Phoenix Bar

15.08.22 Brückencocktail für Gäste der Kabinenkategorie „W“ Hübner und Gierke.

15. und 16.08.22 Nachmittags Fototermine mit dem Kapitän und CD in der Harry’s Bar für die Gäste.

17.08. Pianokonzert am Nachmittag von Adrian Wachowiak in der Pazifik Lounge

Zudem Bingo, Hula Hoop, Atem Kurse = sehr vielschichtiges und interessantes Animationsprogramm

**Fazit**

Es gab sehr viele Kommentare zum fehlenden Frühstücksbüffet in den Restaurants 4 Jahreszeiten und Artania. Dies hätte sicherlich das Lido Restaurant zu den Frühstückszeiten sehr entlastet. Hier muss dringend wieder auf Büffet zum Frühstück umgeschaltet werden.

Auch gab es sehr sehr viele negative Kommentare zu den Rauchmöglichkeiten an Bord. Der Wunsch nach mehr rauchfreien Bereichen stand in sehr sehr vielen Fragebögen. Auch die Rauchbelästigung von der Pazifik Lounge in das Treppenhaus C hinein wurde oft thematisiert – es hat sich auf der anderen Seite kein Raucher in den Fragebögen lobend zu den vielen Rauchmöglichkeiten an Bord geäußert …

Natürlich war der Ausfall von Honningsvag sehr sehr schade und wirft einen dunklen Schatten über die Reise und trübt somit das positive Gesamtbild merklich ein.

**Entertainmentbericht ART 303**

**Showensemble:**

Das Showensemble spielte **9 Shows** während der **18 Tage** Reise:

Bilder einer Ausstellung, Celebration, Webber, Queen, Ich packe meinen Koffer, Le Carrousel, Elements, ABBA und

Außerdem die Soloprogramme von Margherite und Dorothea.

Zusätzlich wurden der Piraten-Spot und ein Flower-Power-Spot aufgeführt.

Die Shows waren komplett voll, die Gäste waren sehr begeistert.

**Gastkünstler:**

**Pianist Adrian Wachowiak** versteht sein Handwerk. Eine gute Kombination und vielseitig einsetzbar. Mit seinem Klavierspiel erzeugt er eine gute Atmosphäre in Harrys Bar. Die Abende in der Bar sind immer voll. Jazzmusik ist seine Leidenschaft, die Klassik ist nicht unbedingt sein Metier. Er spielte auch sein eigenes Solo in der PZL und begleitete regelmäßig Ausflüge.

**12 Stufen Theater:** Die Kleemanns waren zum zweiten Mal an Bord und bieten mit ihren Theaterstücken ein völlig neues Programm im Showplan der Artania. Die beiden sind ein gute aufeinander eingespieltes Schauspielerpaar, die privat auch sehr unkompliziert und umgänglich sind. Theater ist eine ganz andere Form der Unterhaltung hier an Bord, da man sich auf die gezeigten Stück einlassen muss. Doch die Gäste, die dieses taten, gaben positives Feedback und wollten mehr sehen.

**TaKü Karin** ist auf dieser Reise sehr engagiert gewesen, wollte viele Ideen verwirklichen, leider ist sie zum Ende der Reise durch ihren Mann mit in Isolation gekommen und konnte nicht alle Themen zeigen.

**Klassik Duo**, das mit gekonnten Moderationen und tollen Titeln eine wunderschöne Atmosphäre erzeugt und die Gäste auf eine klassische musikalische Reise mitnimmt. Bitte wieder schicken, vielleicht auf eine Weihnachtsreise, da sie vielseitig einzusetzen sind.

**Pfarrer Martin** war zu jeder Zeit sehr freundlich und zuvorkommend und engagiert. Ob beim Alleinreisenden Treff, bei der regelmäßigen Ausflugsbegleitung oder im täglichen Umgang mit den Gästen war er stets hilfsbereit. Leider ist auch er kurz vor Ende positiv getestet worden, dadurch ergaben sich einige Probleme, die zur Belastung der Kollegen wurden (viele Extrawünsche).

**Lektorin Petra** hat alle ihre Vorträge interessant und lebhaft gehalten. Den Gäste haben ihre Themen sehr gut gefallen, was sich in der Anzahl der Zuhörer widergespiegelt hat. Wir haben teilweise zwei Vorträge angeboten, sodass alle einen Platz in der Lounge gefunden haben. Sie hat auch viele Übersetzungsausfüge begleitet.

**Ralf alias Cassy** ist eine Travestiekünstlerin, die ihre Verwandlung perfekt beherrscht. Das Programm von ihr ist klassisch bis modern und für eine breite Menge geeignet. Er kann gerne wieder auf die Artania kommen, um weitere Shows zu spielen.

**Frühschoppen:**

* Hanseaten-Frühschoppen
* Stadl-Frühschoppen

**Sonstige Veranstaltungen:**

2x Tanz an Deck mit DJ Wanda, 1x White Party mit DJ und SE Spot.

2x Crew Show mit toller Stimmung

3x Solo Show SE

Polartaufe mit Special SE

Piano Concert in der PZL

Klassik Concert Harrys Bar

**Fazit:**

Die Crewshow war ein super Abschluss der Reise.

Lektorate und Pfarrer kamen sehr gut an.

Das Showensemble war auf dieser Reise mehr als spitze, die Shows waren voll auch ohne Getränkeservice.

JP Hofferbert  
Entertainment Manager / MS Artania

**Jörn Hofer**

Kreuzfahrtdirektor

18.08.2022

Cc: Andreas Vespermann (aves@seachefs.com); art@phoenixreisen.com; Joerg Dunkel (info@joergdunkel.de); B.Drechsel@phoenixreisen.com; chris.schaedel@gmx.de; Claudia Kempkes (claudia.kempkes@schultecruise.com); DER Reiseleitung (rl@dts-kreuzfahrt.com); Franz Alois (drafranz@hotmail.com); G.Zisopoulos@phoenixreisen.com; joern-hofer1@freenet. de (joern-hofer1@freenet.de); Jose Guaithero (jose.sguaithero@schultecruise.com); k.gruschka@hotmail.de; mbzdega@web. de (mbzdega@web.de); M.Schulze@PhoenixReisen.com; Sinah Lucius (CSDE-SMC) <sinah.lucius@schultecruise.com>; N.Jepsen@PhoenixReisen.com; ARTANIA - Hotel Manager - Thomas Appenzeller <Hotel.Manager@MS-Artania.com>; ARTANIA - Master - Odd Jarle Flateboe <Master@MS-Artania.com>; ARTANIA - Cruise Director - Klaus Stephan Gruschka <Cruise.Director@MS-Artania.com>; CD? (upontheship@aol.com); Frank Oertel (frank.oertel@schultecruise.com); fleet@phoenixreisen.com; Martin Oberfell (martin.oberfell@schultecruise.com); Richard Bos (richard.bos@schultecruise.com); Martin Springer (martin.springer@schultecruise.com); Moritz Stedtfeld (moritzstedtfeld@yahoo.de); DER Künstler (show@dts-kreuzfahrt.com)